

Dobrindt will Grenzkontrollen verlängern

Berlin. Bundesinnenminister Alexander Dobrindt will an der Kontrolle der deutschen Landesgrenzen festhalten. »Wir werden die Möglichkeit der Binnengrenzkontrollen über den September hinaus verlängern«, kündigte am Freitag der CSU-Politiker an und begründete dies mit der »Situation in Ceuta«, die die »volatile Lage« bei der Migration verdeutlichen würde. In der spanischen Exklave landeten laut Medienberichten in den vergangenen Tagen 60.000 Flüchtlinge mit Booten an. Mehr als 30.000 waren laut spanischen Medien aber am Freitag nachmittag schon wieder nach Marokko zurückgekehrt.

Obwohl die EU offene Binnengrenzen vorsieht, postieren seit dem 16. September 2024 wieder Beamte an allen deutschen Außengrenzen. Die damalige Bundesinnenministerin Nancy Faeser (SPD) hatte dies angeordnet, um die Zahl der unerlaubten Einreisen einzudämmen. Trotz wachsender Kritik wurde die Regelung dreimal verlängert – zuletzt bis Mitte September 2026. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/527654.binnengrenzkontrollen-dobrindt-will-grenzkontrollen-verlaengern.html>